

	<p>Objekt: Ofenmodell</p> <p>Museum: Museum Baruther Glashütte Hüttenweg 20 15837 Baruth/Mark 033704-9809-0 info@museumsdorf- glashuette.de</p> <p>Sammlung: Glaskultur</p> <p>Inventarnummer: 230011LGZPM</p>
--	--

Beschreibung

3D-Modell, Museumspädagogik, Hoffmannscher Ringofen, Leihgabe Ziegeleipark
Mildenberg.

Kontext Sonderausstellung "Zero Carbon. Brandenburgische Industrien im Anthropozän" -
Leihgabe

Erbaut einen Ringofen!

Der Erfinder und Unternehmer Friedrich Eduard Hoffmann (1818-1900)
hat diesen praktischen Ofen erfunden. Rund um die Uhr konnte man mit seiner
Ringfeuerung Ziegel brennen. Man sparte Energie und Geld. Es dauerte 8-12 Tage, bis die
Flamme durch die 10-16 Kammern gewandert war.

Meistens wurden die Ziegel gut. Manchmal waren sie aber krumm und schief, weil die
Feuerung schlecht war. Diese Fehlbrand-Ziegel hat man einfach in die Landschaft
geschüttet. Die Zeit, in der wir Menschen die Landschaft, das Wasser und die Luft stark
verändern, nennen wir Menschenzeit oder „Anthropozän“.

3D-Puzzle eines Hoffmannschen Ringofens, Leihgabe Ziegeleipark Mildenberg
Mauerziegel und Fehlbrandziegel, Leihgabe Ziegeleipark Mildenberg

Grunddaten

Material/Technik:

Holz, Fotobeschichtung

Maße:

B: 140 cm, T: 70 cm (Grundplatte), Höhe
Modellteile gestapelt (ohne Schornstein): 37
cm; Ziegelstein B: 24,5 cm, T: 6 cm, H: 5 cm

Schlagworte

- Anthropozän

- Hoffmannscher Ringofen
- Modell
- Ofenmodell